

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 07.02.2008	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat VI Amt: Straßenverkehrs- und Tiefbauamt	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss	Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Öffentlich: ☐ ☐	Vorlage-Nr. 2007/0540 Magistratsbeschluss-Nr.

Betreff: Verbindungsstraße zwischen Paliparkplatz und Friedensplatz

Vorlage vom: 29.01.2008

Beschlussvorschlag:

1. Dem Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Paliparkplatz und Friedensplatz auf der Basis der Planung des Büros ruby architekten vom 17.09.2007 mit Gesamtkosten in Höhe von 41.000 Euro wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung in Höhe von 41.000 Euro aus dem Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6115 – Ernst-Ludwigs-Platz/Friedensplatz - wird zugestimmt.
3. Dem Abschluss eines Finanzierungsvertrages zwischen der Stadt und der Bauherrengemeinschaft Friedensplatz Gerhard Wolf und Biskupek/Scheinert wird zugestimmt.
4. Der Finanzierungsvertrag kann nach Magistratsbeschluss geschlossen werden.

Anlagen: Lageplan
Kostenberechnung

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Nach Fertigstellung der Hochbaumaßnahme „Funktion“ bietet es sich an, die Verbindungsstraße zwischen Paliparkplatz und Friedensplatz neu mit hellem Betonpflaster (Format 16/24 und 16/16) herzustellen.

Die Bauherrengemeinschaft Friedensplatz Gerhard Wolf und Biskupek/Scheinert hat angeboten, die Herstellungskosten vorzufinanzieren bei einem offenen Zeitpunkt zur Rückzahlung durch die Stadt.

Weiterhin will die Bauherrengemeinschaft die Planungskosten voll tragen.

Nach zustimmendem Magistratsbeschluss soll zwischen der Stadt und der Bauherrengemeinschaft ein Finanzierungsvertrag geschlossen werden, der neben der offenen Rückzahlungsverpflichtung der Stadt auch die Kostenübernahme der Planungskosten durch die Bauherrengemeinschaft regelt.

Dabei ist vorgesehen, dass die Bauherrengemeinschaft auf ein Einnahmekonto der Stadt die zum Bau benötigten Mittel in Höhe von 41.000 Euro einzahlt und die Maßnahme aus dem Investitionshaushalt, Kostenstelle 066-100-1000, Investitionsnummer 08066-6115 – Ernst-Ludwigs-Platz/Friedensplatz - von der Stadt gebaut und finanziert wird.

Die Maßnahme unterliegt der Beitragspflicht (Straßenbeitrag). Es sind Beiträge in Höhe von 20.000,-- Euro zu erwarten.

Der Originalplan ist in der Magistratsgeschäftsstelle einzusehen.

Darmstadt, 29.01.2008
VI-66/2 S-Tb 1061-Kis-mö
Nst. 2700

Der Dezernent II

Der Dezernent VI

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Dipl.-Ing. Dieter Wenzel
Stadtrat